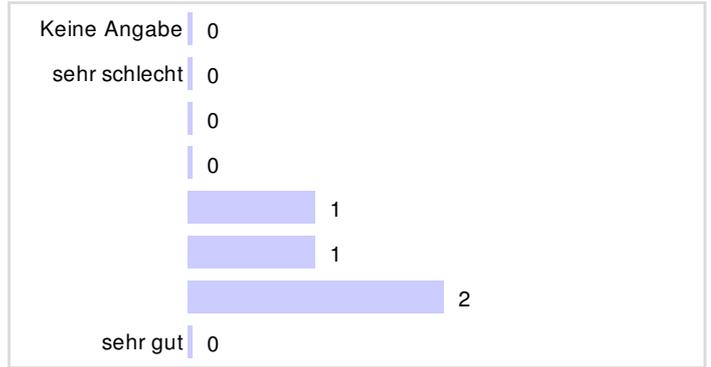
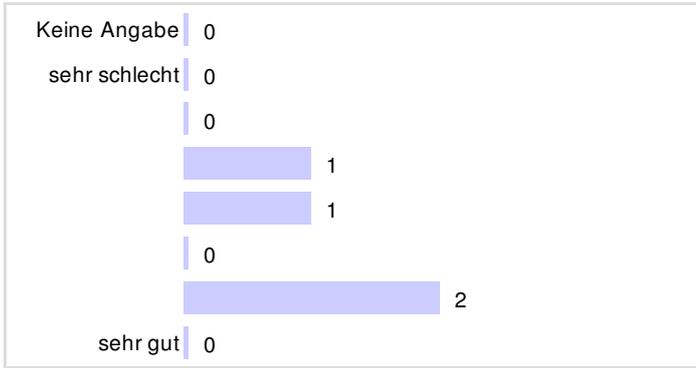


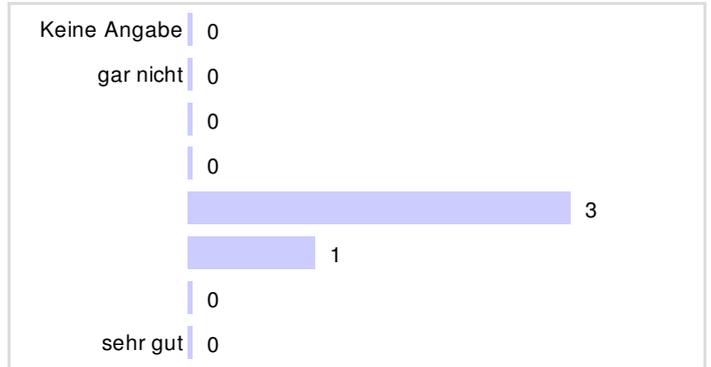
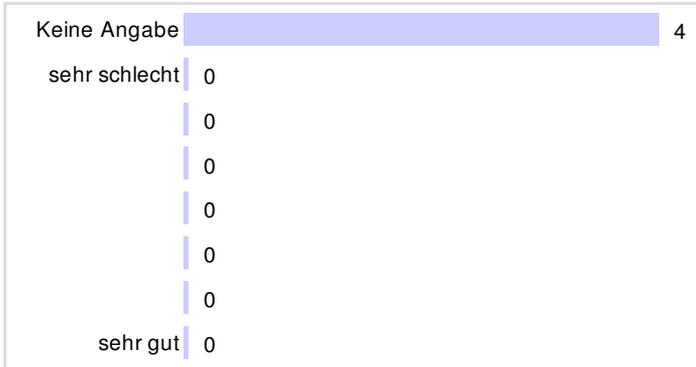
Die Lesbarkeit / Übersichtlichkeit von Tafelbild / Folien etc. ist

Wie gut fandest du ein eventuell ausgegebenes Skript?



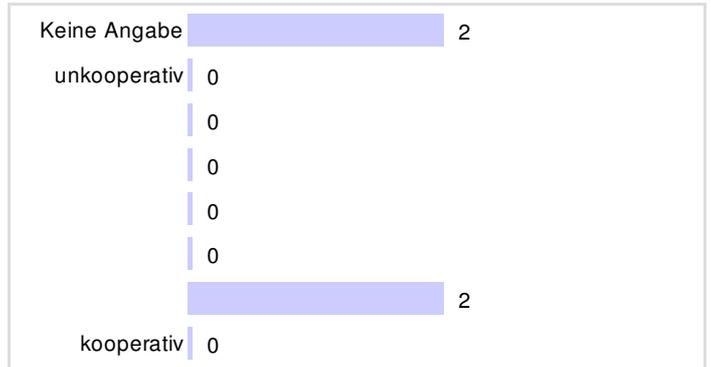
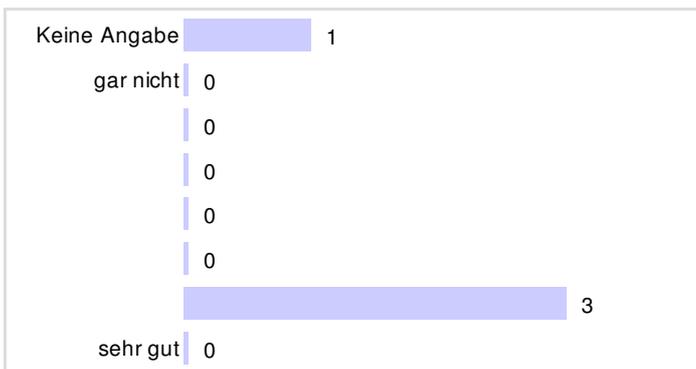
Wie gut sind die Literaturangaben?

Die Veranschaulichung des Stoffes durch Beispiele erfolgt



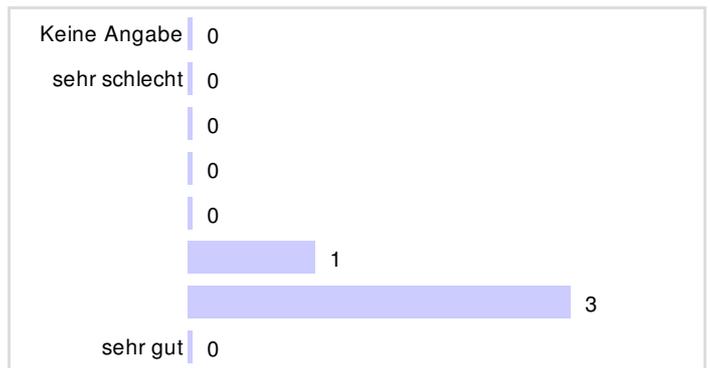
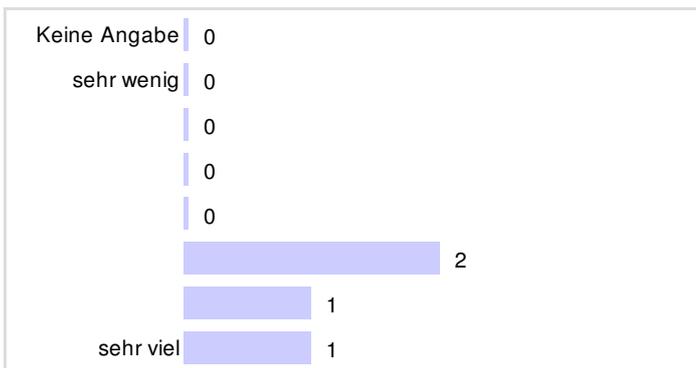
Wie geht der Dozent auf Zwischenfragen in der Vorlesung ein?

Wie reagiert der Dozent auf Kritik?



Hast du das Gefühl in der Vorlesung etwas gelernt zu haben?

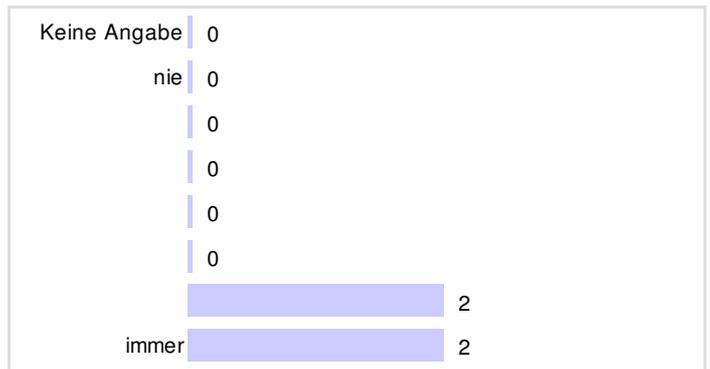
Gesamtnote für die Vorlesung (ohne die Übungen)



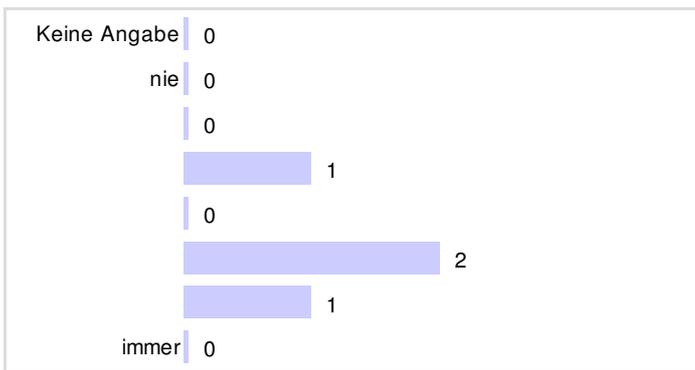
Wurden Übungen zu der Vorlesung angeboten?



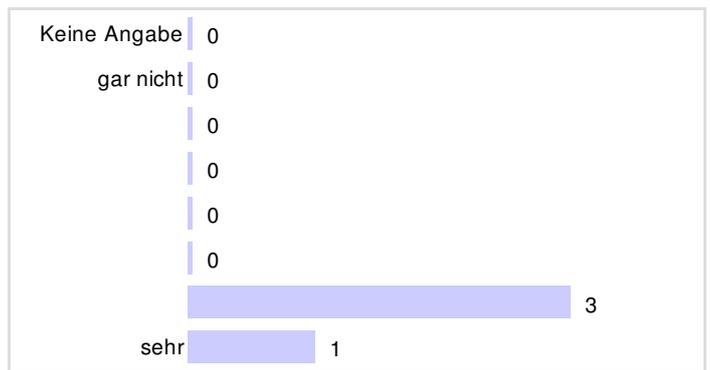
Wie regelmäßig hast du die Übungen besucht?



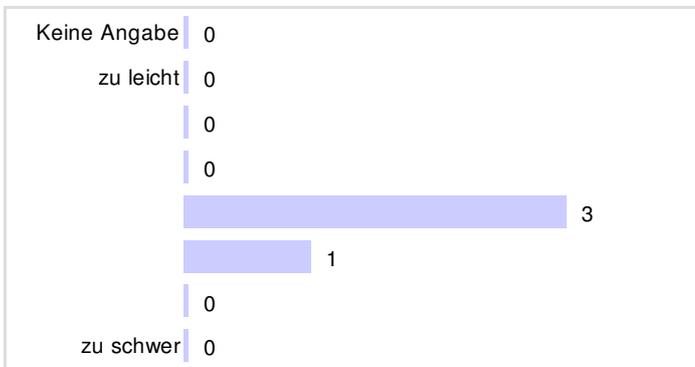
Waren die Übungsaufgaben klar und verständlich formuliert?



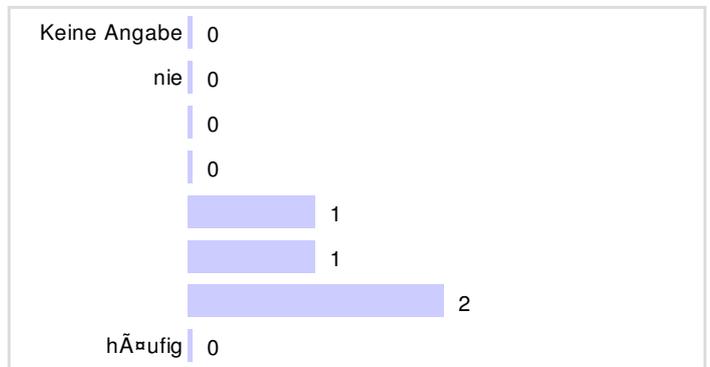
Unterstützen die Übungsaufgaben dein Verständnis des Stoffes?



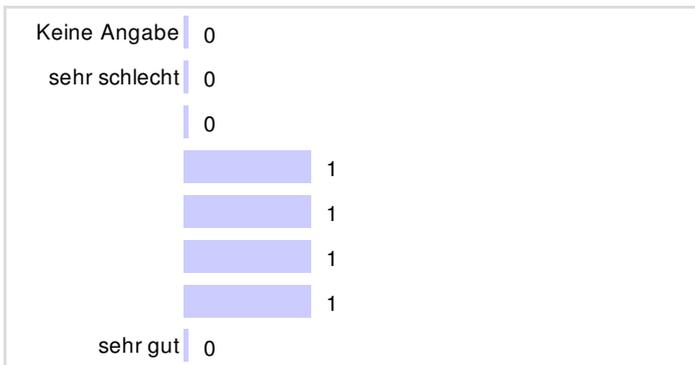
Wie beurteilst du den Schwierigkeitsgrad der Übungsaufgaben?



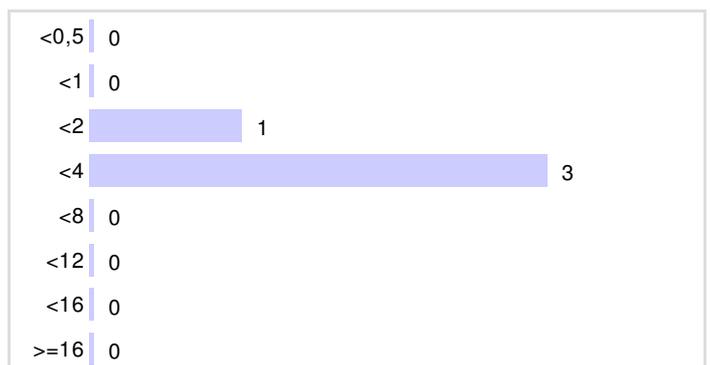
Die Studierenden werden zu selbständiger Arbeit angeregt und dabei unterstützt.



Gesamtnote für die Übungen (ohne die Vorlesung)

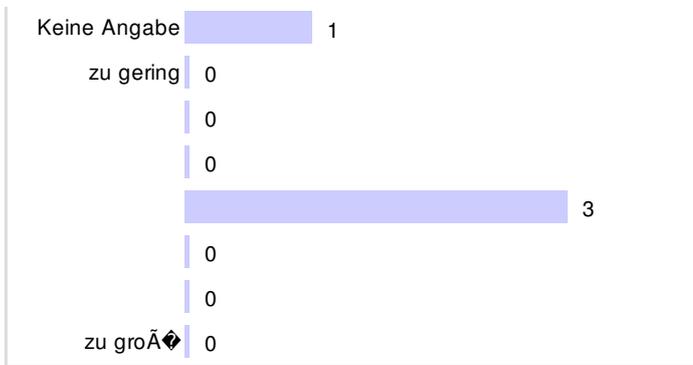


Wieviele Stunden im Durchschnitt pro Woche verwendest du für das Nachbearbeiten der Vorlesung und Bearbeiten der Übungen sowie sonstige Arbeiten dafür?



Hältst du diesen Zeitaufwand für angemessen?

In welchem Studiengang studierst du Informatik?



Welche weiteren Dinge möchtest du zu dieser Vorlesung sagen?

Ich hätte es für gut befunden, wenn die in der Übung vorgestellten Lösungen auch veröffentlicht worden wären. Man lernt in den Übungen nicht immer was, weil man nicht immer (auf Anhieb) die vorgestellte Lösung versteht/verinnerlicht.

1) Hörsaal A207, egal für welche Veranstaltung, ungeeignet 2) Vorlesung sollte nur Information Retrieval behandeln 3) Folien zum Information Retrieval sollten reduziert, aktualisiert und vor allem konkretisiert werden (einfach mal drei Folien mit den Definitionen, so wie sie gewünscht sind, würde schon helfen).

Teil 1 (WebTech) hat mir sehr gefallen. In Teil 2 (Information Retrieval) hatte man häufiger das Gefühl, die Folien seien (schlecht) aus dem Englischen übersetzt - ansonsten aber ok. Schade, dass die Anzahl der Vorlesungsbesucher so stark zurückging. Der Übungsleiter in Teil 2 war allerdings von dieser Aufgabe merkbar überfordert. Seine Aufgabenstellungen waren anscheinend nicht immer zu Ende gedacht, brauchbare Beispieldaten Mangelware, er war offensichtlich von einem gefüllten Hörsaal gestresst und konnte den Mangel an Souveränität nicht durch fachliche Überlegenheit wettmachen. Immerhin ist er anscheinend auf per E-Mail gestellte Fragen gründlich eingegangen. Die Punktvergabe für die Übungsaufgaben erfolgte oft mit deutlicher Verzögerung (mehrere Wochen), das könnte schneller gehen. Ausserdem fand ich die Gewichtung der Aufgaben im zweiten Teil zu stark gegenüber den teilweise sehr aufwendigen Problemen des ersten Teils. Ach ja: eCampus nervt. Kein Datei-Upload von Nicht-Windows-Maschinen, ewiges Hin- und Hergeklicke und "Rausfliegen" ohne Grund. Schafft das bitte ab. Inkonsequente Aufgabennummerierung (Teil 2) machte das System nicht gerade übersichtlicher.